Presseinformation

Abseits der Hotspots

Geheimtipps in Stuttgart

Bohnenviertel, Heusteigviertel und Marienplatz – abseits der großen Hotspots ist Stuttgart ein echter Geheimtipp.

Bohnenviertel

Ein Stadtquartier mit Charme und Geschichte: Die Historie des Bohnenviertels reicht zurück bis ins 15. Jahrhundert. Der Name des Viertels geht auf die armen Bewohner:innen zurück, die in ihren Gärten Bohnen anpflanzten – Hauptnahrungsmittel der Bevölkerung. Später siedelten sich Weinbauer:innen, Kleinhändler:innen, Pfandleiher:innen und Handwerker:innen an. Heute lädt das nach dem zweiten Weltkrieg renovierte Bohnenviertel – ältestes Gebäude ist der Schellenturm als Teil der ehemaligen Stadtmauer – zum Flanieren ein. Der vorhandene Altbaubestand mit begrünten Innenhöfen und Kopfsteinpflastergassen ist typisch für das Quartier. Dazwischen verstecken sich Restaurants, Cafés und Antiquitätenläden. Jährliches Highlight ist das Ende Juli stattfindende Bohnenviertelfest: Live-Musik, Leckereien, kühle Drinks und tolle Stimmung.

Heusteigviertel

Weiter südlich befindet sich ein architektonisches Kleinod, das Heusteigviertel. Ende des 19. Jahrhunderts begann die städtebauliche Entwicklung im Quartier und das jetzige Viertel zwischen Hauptstätter, Olga-, Filder- und Wilhelmstraße zeichnete sich ab. Das Heusteigviertelbesticht durch seine Gründerzeit- und Jugendstilarchitektur, die sich in den zusammenhängenden Gebäudeensembles widerspiegelt. Typisch für das Viertel ist die geschlossene Blockbebauung mit großen Innenhöfen, in denen früher zahlreiche Handwerksbetriebe angesiedelt waren. Wer heute durch das Viertel spaziert, kommt an Cafés, Bars und Restaurants vorbei.

Marienplatz

Am Marienplatz führt kein Weg vorbei. Er ist Ausgangspunkt für viele Freizeitunternehmungen und das Aushängeschild des Stuttgarter Südens. Dieser „wilde“ Süden mit mediterranem Flair ist Treffpunkt für die urbane und hippe Szene. Lässige Bars, beliebte Restaurants und Stuttgarts vielleicht bestes Eis sind hier heimisch. Ob zum Frühstück oder zum Abendessen, den Kaffee und die Cocktails genießt man hier an langen Holztischen und -bänken. Die Zahnradbahn, auch liebevoll „Zacke“ genannt, startet von hier aus ihre aussichtsreiche Auffahrt hinauf nach Degerloch und auch der Stuttgarter Weinwanderweg (Route Stadtmitte-Degerloch) hat am Marienplatz seinen Anfangspunkt. Jedes Jahr im Sommer verwandelt sich der Stuttgarter Süden in eine Bühne. Das Marienplatzfest Anfang Juli lädt zu Live-Musik von Elektro bis Indie, Streetfood und hipper Atmosphäre ein.

Informationen zur Region Stuttgart bei: Stuttgart-Marketing GmbH, Tourist Information
i-Punkt, Königstr. 1a (gegenüber dem Hbf.), Tel.: +49 711-22 28-0, info@stuttgart-tourist.de, [www.stuttgart-tourist.de](http://www.stuttgart-tourist.de)

Hotelzimmer: Tel.: +49 711-22 28-100, hotels@stuttgart-tourist.de

Stadtrundgänge und -fahrten: Tel.: +49 711-22 28-123, touren@stuttgart-tourist.de